



BG BEREITSCHAFTSPOLIZEI

Die Einsatzzüge der Bereitschaftspolizei, die „Eierlegende Wollmilchsau“!

Laut Wikipedia ist die „Eierlegende Wollmilchsau“ eine umgangssprachliche Redewendung, mit der etwas (eine Sache, Person oder Problemlösung) umschrieben wird, das „nur Vorteile hat, alle Bedürfnisse befriedigt und allen Ansprüchen genügt“!

2022 wird neben den Coronademos-/spaziergängen und Fußballspielen wieder ein ereignisreiches Jahr für unsere Einsatzeinheiten. Erneut findet der G7-Gipfel in Bayern statt.

Vor der Flüchtlingswelle 2015 begleitete man noch „normale“ Demonstrationen und Fußballspiele, unterstützte größtenteils die Einzeldienstverbände. Mit den Grenzeinsätzen veränderte sich die Auftragslage der Einsatzeinheiten drastisch: Über fast 1,5 Jahre hinweg unterstützten permanent drei Züge im Wechsel die Grenzkontrollen, verbunden mit mehreren Tagen Unterbringung vor Ort.

So bewältigte man die Flüchtlingskrise mit den anschließenden Demonstrationen bei PEGIDA, HOGESA und diverse andere Veranstaltungen.

2015 fand dann zum ersten Mal der G7-Gipfel in Bayern statt. Hier wurde auch aus den Reihen der Einsatzzüge für die Vorbereitungsstäbe Personal über mehrere Monate hinweg abgezogen! Ein erfolgreicher Einsatz für Bayern, und unsere Einsatzeinheiten „lieferten“ wie gewohnt ab.

Die Terroranschläge im Jahr 2016 in Würzburg, Ansbach und der Amoklauf

in München prägten ab sofort die Fortbildungsmaßnahmen bei den Einsatzzügen. Änderung der Dienst- und Einsatzplanung erfolgte oftmals in der spärlichen Freizeit durch das Stammpersonal.

Die Werbeoffensive mit erfreulich hohen Einstellungszahlen hatte unmittelbar Auswirkungen auf die Einsatzeinheiten, da Stammpersonal in die neuen Ausbildungsseminare abgeordnet wurden. Zugstärken wurden zugunsten der Pensionsabgänge in der Landespolizei gekürzt, von den seit Jahren von der GdP geforderten Mindeststärken stehen fünf bis sechs Beamte weniger zur Verfügung und das je Zug! Die Umstellung auf die neue Dienstpistole SFP9, Einführung der Bodycam, neue Mitteldistanzwaffe, „Einsatzmittel“ mpolice, Training von Amok- und lebensbedrohlichen Einsatzlagen, Umgang mit dem Tourniquets: Neben den mittlerweile alltäglichen Einsätzen im Veranstaltungs- und Objektschutz, an Sammelunterkünften für Flüchtlinge und bei Demonstrationen von Wutbürgern, Reichsbürgern und sonstigen politischen Anlässen wurde dies bewerkstelligt.

Trotz des prinzipiell funktionierenden freien Wochenendes, an eine generelle Planbarkeit für die Züge ist nicht mehr zu denken. Einsätze wie die „SiKo“, Festivals und Volksfeste gehören zum Standardrepertoire. Unsere Bereitschaftspolizeieinheiten sind nach wie vor auch deutschlandweit im Einsatz, als „Eierlegende Wollmilchsau“ erfüllt man natürlich diese Aufgaben und dies äußerst zuverlässig.



Foto: Nicole Weidt

Allerdings gibt es bei außerbayerischen mehrtägigen Einsätzen nach wie vor keine 1:1-Stundenschreibung, ebenfalls eine langjährige Forderung der GdP an die Politik. Übrigens: Für den Einsatz beim G7-Gipfel gab es in einigen anderen Bundesländern für ihre Einsatzkräfte diese Vollvergütung!

2020 verändert sich die Welt und somit ein weiteres Mal die Auftragslage der Einsatzzüge.

Coronakontrollen, Überwachungen der Ausgangsperre sowie der Infektionsschutzmaßnahmen, Querdenkerdemos und 2G-Kontrollen fordern durchweg die Einsatzkräfte überall in Bayern. Für die aktuellen sogenannten „Coronaspaziergänge“ werden Einheiten kurzfristig alarmiert, die Kollegen funktionieren und stehen natürlich parat. Die Wochenbelastung der Züge von 60 Stunden und mehr ist keine Seltenheit.

Als GdP werden wir uns weiterhin nachhaltig und ausdrücklich im Sinne unserer Kräfte einsetzen. Beispielhaft sind dies: bestmögliche Bedingungen in personeller wie taktischer Ausstattung, ausreichende Regenerationsmöglichkeiten sowie ausreichend Zeit für Familie und Freunde, volle Stundenschreibung bei mehrtägigen Einsätzen ohne tägliche Rückkehr zum Standort.

Zurück zum Ausgangspunkt: Eine „Eierlegende Wollmilchsau“ ist umgangssprachlich jemand, der „nur Vorteile hat, alle Bedürfnisse befriedigt und allen Ansprüchen genügt“! Sie ist somit wertvoll für die Innere Sicherheit.

Nicole Weidt, BG BePo Bayern



Foto: GdP/BG Bereitschaftspolizei



EINSATZSITUATION IN BAYERN

GdP Bayern: Einsatzkräfte nicht überlasten

Die GdP Bayern befürchtet eine Überlastung der Einsatzkräfte der Polizei – die Belastungsgrenze ist nahezu erreicht. Jedes Wochenende, jeden Montag aufs Neue und mittlerweile fast an allen Werktagen sind so viele Polizistinnen und Polizisten aufgrund der Flut an Demos und „Spaziergängen“, parallel in vielen Städten und Gemeinden in Bayern, im Einsatz wie nie zuvor. Dabei steigt die Zahl der Teilnehmenden an Demos stetig an. Dies birgt nicht nur ein erhebliches Infektionsrisiko für unsere Einsatzkräfte, sondern stellt auch eine deutliche Mehrbelastung für den täglichen Dienstbetrieb dar. Die personelle und auch organisatorische Vorbereitung der vielen Demos und „Spaziergänge“ ist eine große Herausforderung, zumal es auch bei der Polizei zunehmend zu Coronainfektionen kommt und dies immer mehr zu einer angespannten Personalsituation beiträgt.

„Viele unserer Kolleginnen und Kollegen kommen aus den Stiefeln gar nicht mehr heraus“, sagt der Landesvorsitzende der GdP Bayern, Peter Pytlik. Betrachtet man die Veranstaltungslage in diesem Jahr, beispielhaft die Sicherheitskonferenz im Februar in München, den G7-Gipfel im

Juni in Elmau, das Oktoberfest und vieles mehr, wird es sicherlich nicht besser.

Das Recht auf Versammlungs- und Meinungsfreiheit sind hohe Güter in unserer Verfassung. Diese Rechte bringen aber auch demokratische Pflichten mit sich. Die Rechte enden aber spätestens dann, wenn gegen geltende Gesetze verstoßen und beispielsweise Versammlungen bewusst nicht angemeldet und Einsatzkräfte tätlich angegriffen werden. „Es ist kaum nachvollziehbar, dass Menschen von ihrem Grundrecht Gebrauch machen, gleichzeitig aber geltendes Recht mit Füßen treten. Wer sich so verhält, kann sich nicht



Fotos: GdP Bayern



hinter demokratischen Grundrechten verstecken“, so Peter Pytlik.

Wir fordern daher alle friedlichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf, sich von Demos und „Spaziergängen“, bei denen gegen Gesetze verstoßen wird, Einsatzkräfte angegangen und Anweisungen missachtet werden, fernzuhalten und diese zu verlassen. Nehmen Sie den Gewaltbereiten den Schutz der Anonymität!

Klar ist, die Bayerische Polizei wird weiterhin mit aller Konsequenz gegen Gewalttätigkeiten und Extremisten jedweder Art vorgehen – zum Schutze der Versammlungsfreiheit und zum Schutze der Menschen, die friedlich und auf Grundlage unserer Gesetze ihre Meinung kundtun. ■

Pressemitteilung der GdP Bayern vom 24. Januar 2022



DGB-BEZIRKSKONFERENZ AM 28./29.01. IN WÜRZBURG

Hans-Böckler-Medaille für Peter Schall – Bernhard Stiedl neuer DGB-Vorsitzender

Unser ehemaliger GdP-Landesvorsitzender Peter Schall wurde auf der DGB-Bezirkskonferenz am 28./29.01., die zu kleinen Teilen als Präsenzsitzung in Würzburg stattfand, mit der renommierten Hans-Böckler-Medaille des DGB ausgezeichnet. Mit dieser höchsten Auszeichnung für besonderes und langjähriges ehrenamtliches Engagement für die Gewerkschaftsbewegung erinnern wir gleichzeitig an einen außergewöhnlichen Menschen, an einen herausragenden Gewerkschafter, an den ersten Vorsitzenden des DGB, an Hans Böckler. In ihrer Laudatio würdigte die kommissarische Vorsitzende des DGB Bayern, Verena Di Pasquale Schall: „Wie Hans Böckler hast du Entschlossenheit, Ausdauer und Mut beim Einsatz für die Kolleginnen und Kollegen gezeigt. Mitbestimmung im Betrieb, in deinem Fall bei der Polizei, wurde durch dich konkret und erfahrbar. Das Prinzip der Einheitsgewerkschaft hast du innerhalb der GdP und des DGB gelebt und verteidigt. Hier hast du immer klar Stellung bezogen. Du hast dich über die vielen Jahre hinweg um die Situation der Beschäftigten verdient gemacht.“

Di Pasquale kreuzte die Polizei- und Gewerkschaftskarriere von Schall, angefangen 1975 als Polizeipraktikant bei der damaligen GPS Mellrichstadt über die langjährige Per-

sonalratstätigkeit beim PP Oberbayern bis zum Polizeioberrat und beim Dienstherr stets höchst anerkannten Hauptpersonalrat beim Bayerischen Innenministerium. Der GdP Bayern stand Schall nach zuvor zehn Jahren als stellv. Vorsitzender in den Jahren 2015-2020 als Landesvorsitzender vor. Di Pasquale lobte Schall: „Kolleginnen und Kollegen beschreiben dich als Menschen mit politischem Bewusstsein, Überzeugungskraft, Souveränität und langem Atem. Auf dich war und ist Verlass! Du bist nicht der Mann der lauten Töne, niemals aufbrausend, immer ruhig, sachlich und überzeugend. Es schien immer, als brächte dich nichts aus der Ruhe. Kritik hast du nicht persönlich genommen, sondern bist ihr sachlich, nüchtern und vor allem mit überzeugenden Argumenten begegnet. So hast du es geschafft, Kritikern den Wind aus den Segeln zu nehmen und Vorurteilen, die über die Polizei oder die GdP existieren, den Boden zu entziehen. Das zeugt von einer großen Integrations- und Kompromissfähigkeit. Fragt man Kolleginnen und Kollegen, welche Themen dir besonders am Herzen lagen, so bekommt man zur Antwort „ALLE“. ... Du hast viele Menschen durch dein Engagement vom Sinn gewerkschaftlicher Arbeit überzeugt und für Gewerkschaften begeistert.

Vorbilder, wie du es bist, brauchen wir, denn Gewerkschaften leben vom Engagement ihrer Mitglieder, vom Engagement der Kolleginnen und Kollegen. Du weißt, dass Erfolge nicht vom Himmel fallen, sondern dass wir für sie immer wieder aufs Neue kämpfen und sie konsequent und entschlossen in Verhandlungen durchsetzen müssen. Das hast du immer getan, mit vollem Einsatz. Ich freue mich sehr, dir heute die Hans-Böckler Medaille überreichen zu dürfen.“



Foto: Werner Bachmeier

Wir gratulieren unserem Peter auch im Namen des GdP-Landesvorstands zu dieser beachtlichen Auszeichnung.

Zudem wurde auf dem Kongress Bernhard Stiedl zum neuen Vorsitzenden des DGB Bayern gewählt. Bei der Wahl im Rahmen der 22. Ordentlichen DGB-Bezirkskonferenz stimmten 62,2 % für Stiedl, der damit die Nachfolge des im Juni 2021 verstorbenen Matthias Jena antritt. Der 51-jährige Stiedl absolvierte seine hauptamtliche Tätigkeit seit 1997 hauptsächlich als Gewerkschaftssekretär bei der IG Metall Ingolstadt und Bayern.

„Klimawandel, Digitalisierung, Globalisierung und nicht zuletzt Corona – diese Megathemen sorgen für große Veränderungen in Wirtschaft und Gesellschaft“, betonte Stiedl in seiner Vorstellungsrede. Um die anstehenden Herausforderungen zu stemmen, brauche es massive öffentliche Investitionen. „Denn nur mit einem aktiven Staat, mit starken sozialen Sicherungssystemen und vor allem mit durchsetzungsstarken Gewerkschaften können die Auswirkungen der Corona-Krise gerecht bewältigt werden. Wenn wir etwas in der Pandemie gelernt haben, dann, dass uns nicht die hochbezahlten Manager durch die Krise geführt haben, sondern die Pflegekräfte, die Kolleginnen und Kollegen im Einzelhandel, im Gesundheits- und Sozialwesen, aber auch im öffentlichen Dienst“, so Stiedl. ■



Foto: DGB Bayern



Neuwahlen bei der GdP München Mitte

Im Hofbräuhaus traf sich im Oktober 2021 die GdP München Mitte zur Jahreshauptversammlung und wählte eine neue Vorstandschaft. Da Stefan Deseive nicht mehr als Finanzvorstand kandidierte, wurde Kerstin Drescher gewählt. Mit Patrick Butzer wurde als stellv. Vorsitzenden die Vorstandschaft verjüngt. Angi Würfl, Kathrin Mühldorfer, Peter Winklmeier und Rainer Pechtold wurden in ihren Ämtern durch die Versammlung bestätigt. Im Anschluss an die Neuwahlen kam es im weiteren Verlauf zu einer lebhaften Diskussion zur aktuellen Lage in Münchens Mitte mit dem jüngst bestellten Abschnittsleiter LPD Herbert Kraus. Für 50 Jahre ehrte Rainer Pechtold den Kollegen Sepp Leitner mit einem kleinen Präsent in Form eines Gutscheines. **rpec**



Fotos: GdP/BG München

V. l.: Rainer Pechtold, Patrick Butzer, Peter Winklmeier, Angi Würfl und Kerstin Drescher



Rainer Pechtold, Sepp Leitner



Nachrufe

Wir trauern um unsere Mitglieder

Schott Renate, 78 Jahre

KG Würzburg

Schneider Günter, 68 Jahre

KG Schweinfurt

Dietz Wolfgang, 74 Jahre

KG Bad Kissingen

Ulrich Martin, 68 Jahre

KG Weiden

Ennerst Isabell, 60 Jahre

KG München-Tela

Klose Karl, 79 Jahre

KG Schweinfurt

Otto Andreas, 53 Jahre

KG Nordschwaben

Geyer Manfred, 81 Jahre

KG München-West

Büchler Ulrich, 85 Jahre

KG München-West

Schwendinger Ludwig, 88 Jahre

KG IV. BPA Nürnberg

Roeger Helmut, 70 Jahre

KG Schweinfurt

Geymeier Sebastian, 27 Jahre

KG Bayreuth

Süss Jürgen, 63 Jahre

KG Erding

Hoffmann Walter, 94 Jahre

KG München-Tela

Frauenknecht Georg, 80 Jahre

KG München-Tela

Steinbacher Adolf, 85 Jahre

KG München-Tela

Schadt Konrad, 89 Jahre

KG Coburg

Triebenbacher Peter, 62 Jahre

KG Weiden

Schmitt Udo, 57 Jahre

KG Fürstenfeldbruck

Krojer Engelbert, 81 Jahre

KG Berchtesgadener Land

Schedel Michael, 60 Jahre

KG Bayreuth

Wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

HERZLICH WILLKOMMEN!

www.gdpbayern.de



II. BPA Eichstätt

Florian Haubner



V. BPA Königsbrunn

Sebastian Kunz



VI. BPA Dachau

Markus Schirmer



VII. BPA Sulzbach-Rosenberg

Manfred Butz



VII. BPA Außenstelle Nabburg

Daniela Lanzl

▶ Liebe Kolleginnen, liebe Kollegen,

wir freuen uns, Euch als neue Angehörige der Bayerischen Polizei begrüßen zu dürfen!

Ihr wurdet zum 1. März 2022 in den Standorten der Bereitschaftspolizei Eichstätt, Königsbrunn, Dachau, Sulzbach-Rosenberg und Nabburg eingestellt. Die GdP heißt Euch als große und starke Solidargemeinschaft willkommen.

Täglich setzen wir uns bei politisch Verantwortlichen für optimale Arbeitsbedingungen, berufliches Fortkommen und allgemeine Berufszufriedenheit ein. Durch gezielte Öffentlichkeitsarbeit leisten wir einen konkreten Beitrag, das Bild der Polizei nachhaltig positiv darzustellen.

Der GdP-Landesvorsitzende Peter Pytlik und der Vorsitzende der BG Bereitschaftspolizei Clemens Murr sowie die hier vorgestellten Vertrauensleute vor Ort werden Fragen jedweder Art gerne beantworten und Euch jederzeit nähere Informationen zur Arbeit der Personalräte und der GdP zukommen lassen. Auch wenn Ihr Euch gemeinsam mit uns aktiv in der GdP engagieren möchtet, sind diese vor Ort Eure Ansprechpartner. Selbstverständlich könnt Ihr Euch auch telefonisch oder per Mail an unsere Landesgeschäftsstelle wenden (Näheres siehe auf <http://www.gdpbayern.de>).

Wir wünschen Euch für Eure berufliche und private Zukunft alles Gute.

In gewerkschaftlicher Verbundenheit



Peter Pytlik
Landesvorsitzender



Clemens Murr
Vorsitzender
BG Bereitschaftspolizei

Wir lieben Service!
www.gdp-service-gmbh.de


GdP Service GmbH





DP-DIGITAL

Mitgliederzeitschrift DP lieber digital lesen?

Liebe Leserschaft, viele von Ihnen, von Leuch, sind der „DP – DEUTSCHE POLIZEI“ seit Jahren, manche seit Jahrzehnten, eng verbunden. Nachdem die DP-Redaktion im Frühjahr 2020 das Layout des Magazins renoviert hat, steht nun ein weiterer bemerkenswerter wie bedeutsamer Schritt bevor. Ab sofort können Mitglieder der Gewerkschaft der Polizei wählen, ob sie ihre DP noch in den Briefkasten gelegt bekommen wollen oder sie als digitale Version beziehen möchten.

Dies hat der GdP-Bundesvorstand (BV) auf seiner Sitzung Ende Oktober 2021 in Berlin entschieden. Damit reagiert die GdP dem Gremium zufolge einerseits auf die zunehmenden Wünsche vor allem jüngerer Mitglieder, die ihre digitalen Lesegewohnheiten stärker berücksichtigt wissen möchten. Andererseits sei diese Entscheidung auch als ökologisch motivierter Beitrag zu verstehen. Wer sich für die DP-Digital entscheidet, folgt bitte diesem Link: www.gdp.de/dp-digital. Der Nutzer wird zunächst aufgefordert, sich in den GdP-Mitgliederbereich einzuloggen. Wer dies zum ersten Mal macht, dem wird dort leicht verständlich erklärt, wie das



Grafik: karadesign

geht. Danach folgt die Option „DP Bezug“ mit den Auswahlmöglichkeiten Print oder digital. Noch wird die DP-Digital als PDF-Version ausgeliefert. Der VERLAG DEUTSCHE POLIZEILITERATUR (VDP) und die DP-Redaktion arbeiten jedoch intensiv daran, in absehbarer Zeit eine moderne, ansprechende, auf allen Endgeräten gut funktionierende Digitalversion anbieten zu können.

Lesenden, die sich gegen die digitale Version entscheiden und noch gerne eine gedruckte Zeitung in der Hand halten wollen, wird weiterhin ihre DP als Zeitschrift nach Hause geliefert. Für Sie und euch ändert sich nichts. Es ist nicht notwendig, an irgendeiner Stelle aktiv werden zu müssen. ■

GdP Bayern: Polizeihunde in der Bayerischen Polizei unverzichtbar

Die Gewerkschaft der Polizei Bayern (GdP) sieht die durch die zu Jahresbeginn geänderte Tierschutz-Hundeverordnung entstandene Rechtsunsicherheit für den Umgang und Einsatz von Diensthunden sehr kritisch. Durch die Einführung des § 2 TierSchHuV ist es verboten, bei der Ausbildung, Erziehung oder beim Training von Hunden Stachelhalsbänder oder andere für die Hunde schmerzhaft Mittel zu verwenden.

Aufgrund der fehlenden Definition „schmerzhaft Mittel“ kann derzeit kaum abgeschätzt werden, welche Auswirkungen das auf die Diensthundebildung/Polizeiarbeit haben wird. Klar ist, wir brauchen alle Diensthunde, egal ob Schutzhunde, Drogen- oder Sprengstoffspürhunde, Brand- und Leichenspürhunde oder auch Personensuch- oder Banknotenspürhunde. Wir können bei der Bayerischen Polizei auf unsere vierbeinigen Freunde nicht verzichten.

Der Einsatz „auf vier Pfoten“ ist sowohl aus der polizeilichen Arbeit als auch aus der Sicherheit unserer Gesellschaft nicht wegzudenken. Wir als GdP Bayern setzen uns dafür ein, dass hier eine Ausnahmeregelung für die diensthundehaltenden Behörden erreicht werden kann.



Foto: Klaus Gumbrecht

EUER WUNSCH AUTO



GdP Service GmbH

Egal ob Benzin, Diesel, Hybrid oder Elektro –
dank BMW-Rhein für Euch immer zum Sonderpreis!



Der MINI Cooper SE 3-Türer – Essential Trim

inkl. Navigation, Klimaautomatik, LED-Scheinwerfer, Sitzheizung, Sportsitz, PDC hinten

Unser Bar-Aktionspreis: **27.999,- €**

Deine Ersparnis gegenüber UPE des Herstellers: 6.200,- €

Du erhältst zusätzlich 6.000,- € bei Zulassung bis 30.12.2022 durch die BAFA-Förderung zurück.

Leasingangebot der BMW-Bank:

Anzahlung: **6.000,- €**

Du streckst die BAFA-Förderung vor und wir helfen Dir beim Antrag!

36 monatliche Leasingraten à: 259,- €

(bei einer jährlichen Laufleistung von 10.000 km)

Stromverbrauch kombiniert: 14,8 – 16,8 kWh/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km, Effizienzklasse: A+++



BMW 118i – Modell Advantage

inkl. LED-Scheinwerfer, Klimaautomatik, Navigation Live Cockpit Professional und 18" LM-Räder

Unser Bar-Aktionspreis: **29.749,- €**

Deine Ersparnis gegenüber UPE des Herstellers: 6.000,- €

Leasingangebot der BMW-Bank:

Anzahlung: **2.999,- €**

36 monatliche Leasingraten à: 259,- €

(bei einer jährlichen Laufleistung von 10.000 km)

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 5,7 l/100 km, innerorts: 7,4 l/100 km, außerorts: 4,6 l/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 129 g/km, Effizienzklasse: C

Bereitstellungskosten bei Leasing- oder Finanzierungsangebot separat: MINI: 849,- € • BMW: 929,- €

In Zusammenarbeit mit **BMW Rhein**, einem der größten BMW-Händler in Deutschland, können wir unseren GdP-Mitgliedern drei Sondermodelle anbieten. **Alle weiteren Modelle enorm stark und attraktiv gerechnet – fragt gerne nach!**

GdP Starter-Paket bei allen Modellen ohne Aufpreis inklusive: Zulassung inkl. Wunschkennzeichen, voller Tank und Warnweste bei Auslieferung!



BMW 320e Limousine Automatik – Modell Advantage & Business

inkl. Automatikgetriebe, PDC, Klimaautomatik, LED-Scheinwerfer, Navigation u.v.m.

Unser Bar-Aktionspreis: **38.839,- €**

Deine Ersparnis gegenüber UPE des Herstellers: 11.020,- €

Du erhältst zusätzlich 4.500,- € bei Zulassung bis 30.12.2022 durch die BAFA-Förderung zurück.

Leasingangebot der BMW-Bank:

Anzahlung: **4.500,- €**

Du streckst die BAFA-Förderung vor und wir helfen Dir beim Antrag!

36 monatliche Leasingraten à: 399,- €

(bei einer jährlichen Laufleistung von 10.000 km)

Kraftstoffverbrauch kombiniert: 1,3 – 1,8 l/100 km, Stromverbrauch kombiniert: 16,1 – 18,1 kWh/100 km, CO₂-Emission kombiniert: 30 – 40 g/km, Effizienzklasse: A+++

Angebot gültig bei Bestellung und Auslieferung bis 30.12.2022 oder solange der Vorrat reicht.

Weitere Infos zu BMW bei:

Herr Dominik Groll
Tel. 09 31/27 885-1285
dominik.groll@rhein-wuerzburg.de



Weitere Infos zu MINI bei:

Herr Felix Nitsche
Tel. 09 31/27 885-1242
felix.nitsche@rhein-wuerzburg.de



Wir gratulieren



Foto: puttipong - stock.adobe.com

Die GdP gratuliert zum ...

50. Geburtstag

Claudia Stürmer, KG Main-Spessart
Evelin Behrends, KG Augsburg
Stephan Seiler, KG Passau
Roland Ertl, KG Deggendorf
Melanie Lang, KG Würzburg
Andrea Fuß, KG Landshut

60. Geburtstag

Roland Nägel, KG Erlangen
Hubert Weber, KG Nordschwaben
Joachim Kuhn, KG Ochsenfurt/Main
Michael Heichele, KG Neu-Ulm

65. Geburtstag

Gerhard Pehmer, KG Augsburg
Roland Seidl, KG Mühldorf am Inn
Detlef Hannich, KG Traunstein
Jürgen Wenig, KG Hof an der Saale
Josef Stangl, KG Deggendorf
Gertrud Bernbeck, KG Erding
Martin Wallner, KG Passau

70. Geburtstag

Albert Storr, KG Ingolstadt
Elmar Schäfer, KG München-Ost
Walter Günther, KG Weiden
Peter Pfister, KG Würzburg
Manfred Magaliuk, KG Rhön Grabfeld
Hubert Emmer, KG Coburg
Walter Landgraf, KG Weiden
Georg Herrmann, KG München-ED
Hyacinth von Gaffron, KG Neu-Ulm
Wilfried Tragl, KG Oberviechtach
Xaver Wankerl, KG Kempten
Erich Hübl, KG München-Kripo
Herbert Hartl, KG Fürth

75. Geburtstag

Elfriede Hähnel, KG Regensburg
Rudolf Wild, KG AM-SU-AU
Hans-Peter Janousch, KG PHuSt Bayern
Ernst Schirmer, KG Nürnberg

Gerhard Füller, KG Schweinfurt
Luise Pollinger, KG Regensburg
Arno Franken, KG Holledau
Willi Rausch, KG Hassberge
Karl Berger, KG Freyung/Grafenau
Dewald Mayer, KG Bamberg

80. Geburtstag

Herbert Poellot, KG Nürnberger Land
Klaus Lisker, KG Bayer. PVA/ZBS
Adolf Wirth, KG Rosenheim
Dieter Aurich, KG Weiden
Manfred Kulper, KG Augsburg
Gerhard Antretter, KG Deggendorf
Karl-Heinz Bögner, KG Hassberge
Rainer Biernath, KG Ingolstadt
Werner Hämmerle, KG Günzburg

81. Geburtstag

Johannes Schmauss, KG Traunstein
Joachim Greulich, KG Rosenheim
Hermann Wallisch, KG Oberviechtach
Willi Kieweg, KG Rosenheim
Hermann Schlotterer, KG Augsburg
Peter Bechner, KG Nürnberg

82. Geburtstag

Helmut Kestler, KG Nürnberg
Werner Seidl, KG AM-SU-AU
Peter Kühne, KG München-Ettstraße
Eduard Siegl, KG Nürnberger Land
Walter Pasta, KG Rosenheim
Klaus Grebner, KG Coburg
Ewald Spiess, KG Nürnberger Land
Helga Hannawacker, KG Würzburg

83. Geburtstag

Hermann Kurz, KG Bayreuth
Richard Grundler, KG Weiden
Herbert Diehl, KG Bayer. LKA
Wolfgang Auer, KG Rosenheim
Alfons Ertl, KG Weiden

84. Geburtstag

Erich Breier, KG Rosenheim
Wilhelm Vogel, KG Bamberg
Dieter Wunderlich, KG Neu-Ulm

85. Geburtstag

Hans Hursach, KG Nürnberg
Gerhard Krejsa, KG Passau
Eberhard Thierbach, KG München-West
Jürgen Franz, KG Würzburg

86. Geburtstag

Erich Roming, KG Neu-Ulm
Anton Müller, KG Main-Spessart
Ludwig Schmelz, KG Feuchtwangen
Reinhold Lück, KG München-Ost
Johann Burger, Neumarkt-Parsberg
Johann Riess, KG Günzburg

87. Geburtstag

Franz Dimper, KG Weiden

88. Geburtstag

Johannes Suhr, KG Würzburg
Karl Fuchs, KG Bayreuth
Wolfgang Brieger, KG München-Mitte

89. Geburtstag

Richard Meier, KG Neumarkt-Parsberg

90. Geburtstag

Josef Leitner, KG München-Mitte
Erwin Fischer, KG Bad Kissingen

91. Geburtstag

Herbert Frisch, KG München-West
Günter Thielemann, KG BP IV. BPA Nürnberg
Josef Bücherl, KG München-Tela

DP – Deutsche Polizei
Bayern

Geschäftsstelle
Hansastraße 17/II, 80686 München
Telefon (089) 578388-01
Telefax (089) 578388-10
www.gdpbayern.de
Adress- und Mitgliederverwaltung:
Zuständig sind die jeweiligen
Geschäftsstellen der Landesbezirke.

Redaktion
Markus Wimmer
Hansastraße 17, 80686 München
Telefon (089) 578388-50
redaktion@gdpbayern.de

Redaktionsschluss
Der Redaktionsschluss für die Ausgabe
April 2022 ist am 4. März 2022. Zuschriften
bitte an die Redaktion. Wir bitten um
Verständnis, dass sich redaktionell
notwendige Kürzungen ergeben können.